Fragenkatalog zur Theoretischen Physik I

Jan Kierfeld - WS 19/20 - TU Dortmund

1 Altklausurfragen

1.1 WS 12/13 | 20 Punkte

1. Wie lautet das zweite Newtonsche Gesetz?
Antwort:

$$\vec{F} = \dot{\vec{p}} = m \cdot \vec{a}$$

- 2. Zeigen Sie, dass aus der Drehimpulserhaltung beim Keplerproblem folgt, dass die Bahnkurven der Planeten in einer Ebene liegen.
- 3. Was können Sie über den zu einer zyklischen Koordinate q_k gehörigen generalisierten Impuls p_k aussagen?
- 4. Wieviel generalisierte Koordinaten brauchen Sie, um die Lagrangefunktion eines mechanisches Systems mit n Freiheitsgraden aufzustellen?
- 5. Geben Sie die Hamiltonfunktion eines eindimensionalen harmonischen Oszillators an. Schreiben Sie bitte, was die von Ihnen verwendeten Größen bedeuten.
- 6. Geben Sie zwei Beispiele für nichtintegrable Systeme also für Systeme bei denen chaotische Bahnen auftreten können.
- 7. Was besagt das Gesetz von Hagen-Poiseullle?
- 8. Wann nennt man eine Strömung stationär?
- 9. Wann nennt man eine Flüssigkeit inkompressibel?
- 10. Was besagt die Maxwellgleichung div $\vec{B} = 0$ anschaulich?

1.2 WS 13/14 | 20 Punkte

1. Wie lautet das zweite Newtonsche Gesetz?
Antwort:

$$\vec{F} = \dot{\vec{p}} = m \cdot \vec{a}$$

- 2. Ein Massepunkt der Masse m bewegt sich kräftefrei im dreidimensionalen Raum. Geben Sie die Newtonsche Bewegungsgleichung an und lösen Sie diese.
- 3. Was versteht man in der Mechanik unter dem Satz äctio=reaction"?
- 4. Auf welchen Bahnen bewegen sich Massen im Kepler-Problem? Skizzieren Sie dazu das effektive Kepler-Potential?
- 5. Berechnen Sie das elektrische Feld eines unendlich langen Drahtes mit homogener Ladungsdichte λ .

- 6. Was besagt die Maxwellgleichung div $\vec{B} = 0$ anschaulich?
- 7. Was versteht man unter transversalen Wellen?
- 8. Wann nennt man eine Flüssigkeit inkompressibel?
- 9. Geben Sie ein Beispiel für ein Problem in der Mechanik, in dem chaotisches Verhalten auftreten kann.
- Skizzieren Sie den Poincare-Schnitt von zwei ungekoppelten eindimensionalen harmonischen Oszillatoren.
- 11. Gegeben sei die Lagrangefunktion

$$L(q_1,q_2,q_3,\dot{q_1},\dot{q_2},\dot{q_3}) = \frac{m}{2}\dot{q_1}^2 + \frac{m}{2}\dot{q_2}^2 \frac{m}{2}\dot{q_3}^2 - q_1q_2 - q_2^2 \,.$$

Welche der drei Koordinaten $q_1,\,q_2,\,q_3$ sind zyklisch?

Was können Sie über den zu einer zyklischen Koordinaten q_k gehörigen generalisierten Impuls p_k aussagen?

- 12. Wie lautet die Hamiltonfunktion für einen eindimensionalen harmonischen Oszillator?
- 13. Vergleichen Sie die aus dem Lagrang-Formalismus hergeleiteten Bewegungsgleichungen mit dem aus dem Hamilton-Formalismus hergeleiteten Bewegungsgleichungen (Wie unterscheiden sich Anzahl und Ordnungen der Differentialgleichung?).
- 14. Berechnen Sie das Integral

$$\int_{-\infty}^{\infty} dx cos(x - \frac{\pi}{2}) \delta(x - \frac{\pi}{2}) .$$

15. Wie lautet das Coulombsche Gesetz?

1.3 WS 14/15 | 20 Punkte

1. Wie lautet das zweite Newtonsche Gesetz?

Antwort:

$$\vec{F} = \dot{\vec{p}} = m \cdot \vec{a}$$

- 2. Zeigen Sie, dass aus der Drehimpulserhaltung folgt, dass die Bahnkurven von Erde und Sonne unter dem Einfluss der gegenseitigen Gravitationskraft in einer Ebene liegen.
- 3. Geben Sie ein Beispiel für ein Problem, das eine zyklische Koordinate hat. (Bitte geben Sie die Lagrange- oder Hamiltonfunktion, die zyklische Koordinate und die Erhaltungsgröße an.)

- 4. Wie lautet das Hamiltonsche Prinzip?
- 5. Wie lautet die Hamiltonschen Bewegungsgleichungen?
- 6. Unter welchen Bedingungen kann in einem mechanischen System chaotisches Verhalten auftreten?
- 7. Was versteht man unter eine inkompressiblen Flüssigkeit?
- 8. Geben Sie eine beliebige Maxwellgleichung an und erklären Sie mit Worten, was sie anschaulich bedeutet.
- 9. Was versteht man unter Eichinvarianz in der Elektrodynamik?
- 10. Geben Sie die Ladungsdichte einer Punktladung q im Koordinatenursprung mit Hilfe der Diracschen Deltafunktion an.
- 11. Geben Sie den Wert des Integrals an

$$\int_{-\infty}^{\infty} dx \delta(x-7)$$

- 12. Was versteht man unter retardierten Potentialen?
- 13. Welche mittlere Lebensdauer von Myonen bestimmt eine Beobachterin auf der Erde, an der die Myonen mit 90 % der Lichtgeschwindigkeit vorbeifliegen? Wie versichert sie sich, dass ihre Messung richtig ist, wenn sie die Lebensdauern von ruhenden Myonen $\tau_0 = 2, 2 \cdot 10^{-6}$ s kennt ? *Hinweis:* $\gamma(0.9c) = 2.29$

1.4 WS 17/18 | 20 Punkte